

**TISCHTENNISABTEILUNG SCHAUT NACH VORN**

**Jahreshauptversammlung**

Nach der Tischtennis-Jahreshauptversammlung stehen wir mit einem neu strukturierten Vorstandsteam da, welches die Abteilung weiter voranbringen möchte. Zudem nahmen wir neben den häufiger

erreichten 10-jährigen Jubiläen in diesem Jahr zwei äußerst seltene Ehrungen vor. 40 Jahre sind Christian Schmale und Georg Smyrek nun schon Mitglieder des SCC-Tischtennis und haben sich somit die goldene Ehrennadel redlich verdient. Wobei der eine eher ein stiller Trainingsteilnehmer ist, war der andere lange der „große“ Vorsitzende der Abteilung und ist auch in dieser Saison wieder als Mannschaftsspieler dabei. Für den Fall, dass die beiden jemand nicht kennt, haben wir Großes mit ihnen vor. Wir wollen sie im Rahmen der „Wir stellen vor Aktion“ im nächsten Schwarzen C noch einmal hochleben lassen. Die beiden wissen davon aber noch nichts und erfahren es vielleicht gerade just beim Lesen hier im Vereinsmagazin. Überraschung!

Auf der sportlichen Ebene ist die Saison



1. Herren: Roland Kowalski und Dominik Wehrauch kämpfen im Doppel um jeden Punkt



### Die 2. Herren im Einsatz

nun endgültig im vollen Gange und wir hoffen, dass dies auch so bleiben kann. Die **1. Herren** ist gut in der Verbandsoberrliga (überregional) gestartet, mit drei Siegen und einem Unentschieden ist man im oberen Drittel der Tabelle gut dabei. Genauso sieht es bei der **2. Herren** aus. Mit wichtigen Siegen gegen die direkte Konkurrenz um den Klassenerhalt steht man solide im Mittelfeld der Tabelle. Omi Grigoreas und Burk Üstüntas bilden dabei ein starkes oberes Paarkreuz, welches auch in der 1. Herren schon seine Spuren hinterlassen hat. Aber auch der Rest der Mannschaft erkämpft sich jeden Punkt für die Abteilung.

Dies gilt auch für unsere **1. Senioren 40**, die derzeit auf dem 1. Platz rangiert und somit das Ziel Aufstieg in die höchste Spielklasse fest im Blick hat. In der Bezirksliga sind wir gleich doppelt

vertreten. Hier geht es nach einem grandiosen Sieg der **3. Herren** im Spitzenspiel gegen den TTC Eastside wohl um einen möglichen Aufstieg. Die **4. Herren** hingegen hat den Klassenerhalt fest im Blick.

Genauso geht es den beiden Kreisligamannschaften, die mit einer Mischung aus Jung und Alt unsere Abteilung großartig vertreten. Herausragend hierbei ist



*Tischtennis Wettkämpfe funktionieren bei uns immer nur total Ernst!*



*Paul Röhling bei einem seiner vielen Einsätze für die Erwachsenen*

die Leistung von Paul Röhling, unser aktuell bester Jugendspieler. Dieser wird trotz des langen Trainingsausfalles immer sicherer und steht Mitte der Hinrunde bei einer Bilanz von 14:2 Spielen. Genauso herausragend, wie diese Leis-

tung ist die Stimmung in unseren beiden unteren Mannschaften, die bei jedem Heimspiel zeigen, dass die Liga vollkommen egal ist, solange man Spaß, Ehrgeiz und ein Kaltgetränk dabei hat.



*Luk ist absoluter Profi der Grundstellung*

Unsere **Jugendmannschaften** sind ebenfalls hoch motiviert in die Wettkämpfe gestartet. Öfter als gewohnt, konnten die jungen Tischtennisprofis vom SCC aber gar nicht erst zum Punktspiel antreten. Viele Berliner Vereine schaffen es derzeit nicht, ihre Jugendteams vollzählig aufzustellen. Manche Mannschaften mussten sogar während des laufenden Betriebs aufgelöst werden. So fielen bei unseren Jüngsten – die Jungs der **1. B-Schülermannschaft** – gleich die ersten drei Spiele aus. Das kann schon demotivieren, wenn man die Wochen zuvor engagiert für diese Wettkämpfe trainiert hat. Aber die Kids



*August aus der 1b konnte noch kein Spiel machen ist aber trotzdem bei jedem Schlag top motiviert*



*Endlich wieder gute Laune durch Sport*

trainieren tapfer weiter. Das erste Punktspiel kommt bestimmt.

Dass sich fleißiges Training auszahlt, zeigen die Kinder und Jugendlichen in den anderen Mannschaften. In ihren Ligen ungeschlagen auf Platz 1. sind gleich drei unserer fünf Jugendteams. Einzig das Team der **2. Jungen** kämpft derzeit gegen den Abstieg. Auch Quentin von Bulmerincq gibt in dieser Mannschaft sein Bestes. Dabei hat Quentin schon etwas anderes geschafft, was nicht viele Jugendliche vor



*Quentin ist schon 10 Jahre Teil der SCC Familie*

ihrem 18. Geburtstag schaffen. Er ist jetzt zehn Jahre Mitglied im SCC und hat sich seine Ehrung dafür redlich verdient.

Bis zum Jahresende versuchen wir, neben den spielerischen Fähigkeiten, vor allem weiter die sozialen Kompetenzen zu fördern. Die sind während des Lockdowns bei einigen doch ein bisschen eingestaubt. Der alte „SCC-Spirit“ kommt aber immer mehr zum Vorschein. Um diesen Spirit zu festigen, wäre die jährliche Weihnachtsfeier perfekt geeignet. Doch mit den aktuellen Entwicklungen in der Corona-Pandemie werden die gesellschaftlichen Veranstaltungen noch etwas warten müssen.

So heißt es also weiter Hygienekonzept im Blick haben und Daumen drücken, damit wir weiter Sport treiben können. Wir wünschen allen einen guten Jahresabschluss und weiterhin viel Bewegung und Erfolg im Sport für 2022.

*Friedrich Hartmann & Steven Jentsch*